

JAHRESTAGUNG

03. Juni 2026

SP Frauen Kanton St.Gallen

GEWALTPRÄVENTION



Programm

- Rückblick und Ausblick
 - Rückblick, Jahresbericht, Jahresrechnung 2025
- Wahlen Vorstand und Präsidium
 - Austritt Claudia Schwingruber
- Vortrag Gewaltprävention durch Luigi Polimeno
- Apéro

Rückblick

Bereich	Datum	Veranstaltung / Aktivität
Veranstaltungen	22. Mai	Jahrestagung: «Zyklushormone und ihre Wirkung auf das weibliche Gehirn.»
	14. Juni	Teilnahme am Frauenstreik
Wahlkampf	Ganzjährig	Unterstützung von Kandidatinnen durch Social-Media-Kampagnen
Politische Arbeit	Ganzjährig	Diskussion diskriminierende Presseartikel
	Fortlaufend	Engagement gegen Gewalt an Frauen
Öffentlichkeitsarbeit	Ganzjährig	Laufende Website-Aktualisierung
	Nach Bedarf	Versand von Newslettern
	Fortlaufend	Social-Media-Aktivitäten (Facebook, Instagram)
SP Frauen Schweiz*	Mehrere Termine	Teilnahme an Mitgliederversammlungen

Rückblick: Jahresrechnung 2025

Ausgaben		Einnahmen	
Jahrestagung SP Frauen Kanton	925.30	Beitrag SP St. Gallen	2'000.--
Frauenzentrale, Kontoführung	240.--	Beitrag SP St. Gallen Andrea Scheck	150.--
Abschied Andrea Scheck	500.--		
Aufwand 2025 total	1'665.30	Ertrag total	2'150.--
		Überschuss	484.70

Kontostand per Ende 2025: CHF 5'697.50

Ausblick: Budget 2026

Ausgaben		Einnahmen	
Jahrestagung SP Frauen KTSG	1'200.--	Beitrag SP St. Gallen	2'000.--
Jahresessen Vorstand	360.--		
Frauenzentrale, Kontoführung	240.--		
Unterstützung pol. Frauengruppe pfg	200.--		
Aufwand 2025 total	2'000.--	Ertrag total	2'000.--
		Überschuss	0.--

Antrag des Vorstands: Annahme der Jahresrechnung und des Budget
-> Abstimmung

Ausblick Wahlen

Der Wahlzyklus 2027/2028

Wahl	Nationale Wahlen	Kantonale Wahlen	Kommunale Wahlen
1. Wahlgang	24. Oktober 2027	13. Februar 2028	24. September 2028
2. Wahlgang	21. November 2027	9. April 2028	26. November 2028

Abschied Claudia

Seit 2023 im Vorstand der SP Frauen Kanton SG



Wahlen

- **Susanne Alfermann** Präsidentin (bisher)
1975, Betriebsökonomin und Projektleiterin, Wil
- **Petra Kohler** Vizepräsidentin (bisher)
1969, Sozialwissenschaftlerin und Leitung Bereich Bildung, Alt-Toggenburg
- **Mirta Sauer** Vorstand (bisher)
1972, Primarlehrerin und Arztsekretärin, Wil
- **Ronja Stahl** Vorstand (bisher)
1996, Pflegefachfrau, Wil

Antrag des Vorstands: Wahl in Globo

-> **Abstimmung**

GEWALTPRÄVENTION

Luigi Polimeno



Gewaltprävention – zentrale Erkenntnis

- Gewalt betrifft uns alle
- Prävention beginnt im Alltag
- Aufmerksamkeit schafft Handlungsspielraum
- Selbstvertrauen und Körpersprache wirken präventiv
- Es gibt nicht immer ein klares Richtig oder Falsch

Zwei Formen von Gewalt

Der Affe

- Konflikt entwickelt sich schrittweise
- Stacheln → Provokation → Eskalation
- Emotionen schaukeln sich hoch
- Deeskalation und Selbstkontrolle sind entscheidend

Der Tiger

- Täter sucht ein vermeintlich schwaches Opfer
- Oft ohne vorherigen Konflikt
- Aufmerksamkeit und Selbstsicherheit sind wichtig
- Abstand erhöht die Sicherheit

Kontroverse Diskussion

Wo liegt die Verantwortung?

- Wie können wir Risiken minimieren?
- Welche Rolle spielen Prävention und Selbstschutz?
- Gefahr der Opferverantwortung («Victim Blaming»)?
- Verantwortung für Gewalt liegt immer beim Täter
- Prävention und Täterverantwortung müssen gemeinsam gedacht werden

Praktische Tipps

- Abstand ist Sicherheit
- Situationen frühzeitig einschätzen
- Bei ungutem Gefühl weggehen
- Aufmerksamkeit statt Handy-Fokus
- Gruppen suchen statt allein bleiben
- Betroffene aus Gefahrensituationen begleiten
- Humor kann deeskalieren, Sarkasmus oft nicht

Was wir mitnehmen

- Eigene Werte und Grenzen kennen
- Klar kommunizieren
- Auf Körpersprache achten
- An die eigenen Fähigkeiten glauben
- Selbstbewusst durchs Leben gehen
- Aufmerksamkeit ist ein wichtiger Schutzfaktor

**«Prävention beginnt mit Wahrnehmung,
Selbstvertrauen und gegenseitiger Unterstützung.»**

DANKE!

Wir freuen uns auf ein
weiteres Jahr mit euch!

